

englische „Hilfe“ von den Belgiern nicht gerade hoch eingeschätzt wird und daß ihnen das Zutreten Churchills als ein militärischer Fehler erscheint, der ihnen beinahe eine Katastrophe eingebracht hätte.

Dom westlichen Schauplatz. Kleinigkeiten aus England.

Von der kriegerischen Mitarbeit der Italiener hegt man in England sehr bescheidene Erwartungen, wenn man sich auch hütet, den Verbündeten durch eine offene Ausrede vor den Kopf zu stoßen. Welches ist aus einer Rede zu erhellen, mit welcher der Vorkämpfer der Geographischen Gesellschaft, Dr. Douglas Freshfield, die neue Lage kritisierte. Er gab eine Schilderung von Belgien, mit seinen gewaltigen Granitwänden, Gletschern, Bergen, und von den natürlichen Schwierigkeiten, die sich dort im Kriegshandlungen entgegenstellen. Der Zweck der Italiener scheint, abgesehen von der Koalition des Garibaldi, wo sie vermutlich einige Zugänge im Vedrol und von Mori her gewonnen hätten, sich darauf zu beschränken, einen gewissen Teil der feindlichen Truppen durch Angriffe im Gletschengebiet zu beschleichen. Auch bei der Verhinderung einiger artillerischen Kampfs am Redner zu dem Ergebnis, daß das italienische Angriffsvorgehen während der ersten sechs Kriegsmomente auf Verleumdung herauskomme. Cadorna habe sich Stellungen sichern wollen, um mögliche Angriffe auf Venetien und die Lombardie abzuwehren. Der italienische Drang nach vorwärts habe in wesentlichen Dingen die Richtung, sich durch politische Vorstöße zu lassen. Der Vortragende sprach sich für die bessere Part von Valour is discretion (der bessere Teil der Tapferkeit ist Vorsicht). Selbstverständlich dürfte dieser Witzschlag nicht den Erfolg bilden, es folge daher noch das Pflichtenwort. Wenn aber die süßen Lagen in den Gletschern des Ortler und in den Felszügen der Dolomiten auch vorerst keinen bedeutenden Erfolg für den Feldzug erzielt haben, so sind sie doch ein Zeugnis der Unternehmungslust und Tapferkeit unseres Bundesgenossen. Dieser war sich der Redner ohne Zweifel bewußt, daß sehr viele Soldaten auf den bloßen Verleumdungs- und Abwehrkampf eine hohe Lebensart war, und daß Cadorna nur zu gern schon in der ersten Woche das beehrte Belästigung erobert hätte. Und wessen Gewinn hat das edle Wiederstandsbild preisgegeben; welche ungeheuren Opfer an Gut und Blut hätte es sich erkaufen, welche furchtbaren Enttäuschungen vermieden, wenn es seinen Fehlvorstellungen auch nur die sehr bescheidene Träne gewahrt hätte, die ihm noch im Mai dieses Jahres zugewendet wurde!

Wer ist besonders empfindlich gegen Tadel? Jene, die der ihnen am meisten verdienst. Und daß sich in England die Kritik gegen die regierenden Herren immer mehr vergrößert, ist ein Ergebnis der steigenden Unzufriedenheit, die des Landes politische und militärische Lage einflößt. Zwei Minister haben am seitlichen Tadeln Anlaß genommen, um diesen sehr natürlichen Geist zu beschwören und abzulenken. Walter Long, der Vorkämpfer der innern Verwaltung, gab den sehr bequemen Rat, falls gegen die Regierung angeheben, die Ergebenheit der Soldaten zum Kernpunkt des Tadelns zu machen. Als ob es dazu in England noch einer besonderen Aufforderung bedürfte! Das Land könne auf die letzten 16 bis 17 Monate mit Gemütlichkeit und Stolz zurückblicken, wenn es erwäge, was alles vom Meer und von der Fronte getrieben worden sei. Aber die wunderbare Leistung sei doch die freiwillige Heeresergänzung, die hoffentlich ihren Zweck vollsten erreichen werde. Inzwischen dürfe man nicht zugeben, daß die verheirateten Männer ihr Leben in den Schützengräben opfern, während die jungen ledigen sich ihrer freien Bewegung und ihrer Ehre erfreuen. Und es verhalte sich so selbst, daß wenn die schwierige Lage des Landes es erfordere, sie amansome in Belgien und Griechenland berufen werden würden. Englische Deutsche stellt also als wunderbare Leistung des freiwilligen Heereserlasses eine in den Zwang auslaufende Einrichtung. Dazu paßt denn ein Lob für Sir Edward Grey, daß seine so lange fortgesetzten diplomatischen Bemühungen aus seiner großen Gewissenhaftigkeit zu erklären seien, während Ehrlichkeit und Geduld bei den Feinden nicht zu finden seien. Herr Bizzell, der Minister für irische Angelegenheiten, trat als Verteidiger der Zensur auf. Soldaten hätten dieses Amt aus dem Lande nicht verlassen, daß sie am besten darüber urteilen, was ohne Nachteil gelöst werden dürfe. Das Ministerium habe nur eine Aufgabe: den Sieg zu erringen. Eine Äußerung des Kardinals Newman aus dem Krimkrieg anzuhören, meinte der Minister, die britische Verfassung sei vielleicht nicht die beste, um Kriege vorzubereiten, aber doch wohl die stärkste Bürgschaft für den endlichen Sieg und viel wirksamer zu diesem Ende als das organisierte, entmenslichte, verrohte Werkzeug militärischer Tyrannei. Schön gesagt und mit lauten Beifall begrüßt. Deutsche Hörer waren natürlich nicht zugegen; daher fehlt der Jubel Gedächtnis.

Der Winter hat auch in dem verhältnismäßig milden England schon eingesetzt. Schon der 14. November brachte in London den ersten Frost, bis zu 2 und 3 Grad Celsius; in untern Schottland wurden tags darauf 6 bis 7 Grad Celsius gemessen, die großen Wasserpiegel von Hampton Court trugen eine starke Eisschicht. Auch Schnee ist gefallen, im Norden Englands sehr reichlich und in Schottland unter harten Schneefällen.

Von der holländischen Grenze, 24. Nov. (Telegr.) Reuter meldet: Der britische Gesandte in London hat gestern während des ganzen Tages Besprechungen mit Vertretern der französischen, italienischen und russischen Regierung. Sehr wahrscheinlich ist hierbei wieder die Frage der einheitlichen Versorgung der Verbündeten mit Geschossen zur Sprache gekommen.

Dom östlichen Schauplatz.

Kopenhagen, 24. Nov. (Telegr.) Die Welt berichtet, daß wegen des Gebrauchs der deutschen Sprache auf einem öffentlichen Platz Petersburgs die Beamtin Marie Klinkow zu zehn Tagen Gefängnis verurteilt worden sei. Die Frauen der fünf nach Sibirien verbannten sozialistischen Reichsdumaabgeordneten haben nach derselben Zeitung den Führer der sozialistischen Gruppe in der Reichsduma, Tscheljab, gebeten, bei der Regierung durchzusetzen, daß den fünf Abgeordneten während ihrer Verbannung die Tagesgelder weitergezahlt würden. Tscheljab übergab das Bittgesuch dem Sekretär der Reichsduma, der versprach, das Gesuch weiterzugeben. Er erklärte, die fünf Abgeordneten hätten, da sie noch ihre Rechte als Mitglieder der Reichsduma besitzen, auch Anspruch auf die Tagesgelder. — Nach der Wirtschewja Wjedomosti wurde auf Befehl des Militärregiments die chemische Fabrik des deutschen Staatsangehörigen F. Schulz, die in der Schifortsgemeinde des Gouvernements Petersburg liegt, beschlagnahmt. — Der Militärkommandant von Riga ordnete an, daß die Familien sämtlicher Beamten der Staatsbahn die Stadt Riga sofort zu verlassen hätten.

Kopenhagen, 24. Nov. (Telegr.) Wie die Wirtschewja Wjedomosti meldet, ist Sazonow aus dem Hauptquartier des Jahres nach Petersburg zurückgekehrt. Die rumänische diplomatische Mission, die in der russischen Hauptstadt weilte, hat Petersburg wieder verlassen, um über Moskau nach Kutareff zurückzuziehen.

Der Krieg über See.

Russische Heere.

Von der holländischen Grenze, 24. Nov. (Telegr.) Die Times meldet aus Petersburg untern 19. ds., es sei entdeckt worden, daß seit einiger Zeit von Schanghai aus auf deutsches Gebiet hin Aufzüge nach Brilisch-Indien gelangt worden seien, worin die Mohammedaner zum heiligen Krieg gegen Großbritannien und die Verbündeten aufgefordert würden. Die Aufzüge seien arabisch verfaßt und durch den türkischen Sultan, den Schah in Siam, den Thronfolger und Emmer Balcha unterzeichnet. Der Verfasser nach verschiedenen Punkten Indiens habe in Kisten mit doppeltem Boden versteckt. Dazu ist zu beachten, daß seit einiger Zeit in der russischen Presse sehr scharf gegen die Deutschen in Ostasien gehetzt wird. Sie sind den Russen natürlich ein Dorn im Auge und werden daher aller möglichen Handlungen verdächtigt.

WTB New York, 24. Nov. (Telegr.) Neuermeldung. Aus Barry Sound in der kanadischen Provinz Ontario wird gemeldet: Explorieren zerstörten fünf Gebäude der kanadischen Explosivfabrik. Da die Explosivstoffe gleichzeitig flammten, glaubt man, daß sie sich nicht zufällig ereigneten.

Dom italienischen Kriegsschauplatz. Ein Eingekändnis der Niedertracht.

WTB Wien, 23. Nov. (Telegr.) Das Neue Wiener Abendblatt berichtet einen Aufbruch des italienischen Nationalen-Bundes Dea Nazionale, der die Pflicht der Verbesserung der öffentlichen Verwaltung in Italien darlegt und in den Worten spricht: Die Verwaltungsreform ist in Italien schon deshalb unerlässlich, weil die neuen Provinzen, die zu Italien gekommen werden, eine sehr viel bessere Verwaltung haben als die 69 Provinzen des Königreiches Italien. Es geht aber nicht an, den ersten Brüdern eine schlechtere Verwaltung zu bieten, als sie gewohnt sind. Das Neue Wiener Abendblatt sagte hierzu: Schon in gewöhnlichen Zeiträumen bedeutet es eine hohe Anerkennung, wenn ein Großstaat sich einfließt, die Einrichtungen eines andern Staates als nachahmungswertes Muster zu prüfen. Außerordentlich aber ist es, wenn eine solche Palme von einer feindlichen Macht gerührt wird, noch dazu in einem Blatte, das einer der mächtigsten Kriegsgegner ist. Die ganze fächerliche Möglichkeit des irdischen Fortschritts wird der Leistung seiner Brüder, mit dem Italien in den Krieg gezogen ist, wird durch diese Äußerung der Dea Nazionale

bloßgelegt. Schon bald nach dem Einzuge der Italiener in jene Zone, die wir aus Gründen strategischer Zweckmäßigkeit der einseitigen Besetzung durch die Italiener preisgegeben hatten, stellten einzelne Berichterstatter italienischer Blätter die Frontenstellung des angedachten Erklärten von der Bevölkerung jener Zone bereiten Empfanges fest. Nun aber betonen ein solches Kriegsgeheimnis, daß das Los der Italienisch sprechenden Bürger der Monarchie weit günstiger ist als das der Bewohner Italiens. Gerade durch die Besetzung, daß die Italienischen Volksgenossen dem angedacht drohenden Joch der österreichischen Herrschaft entzogen werden sollen, hatten in Rom Regierung und Straße dem mit Verleumdung aller Mord unternehmenen Feldzug das Gepräge hoher Stillschließung zu verleihen gesucht, indem die angebliche Rückständigkeit der österreichischen Verwaltung und die Entziehung des italienischen Volksgenossen in der Monarchie in den bittersten Farben geschildert wurden. Und nun soll das administrative trante Stellen an der Verwaltung, die in den zu räumenden südlichen Provinzen Österreichs besteht, genehmigt. Die Schlagwörter, mit denen die Arbeiter des Bundesgenossen begangen Verort zu rechtfertigen suchte, stellen sich als Lügen heraus, deren die Italiener sich wohl bewußt waren, und das von italienischen Wägern in einer Stunde, da viele Laufende Menschenleben um der nichtswürdigen Politik der jetzigen römischen Staatsleiter willen verbluten, abgelegte Gesichtnis dieser Unmöglichkeit ist eine Feintheil.

Der Abanti über Orlandos Rede.

Es ist bereits im allgemeinen durch den Droht gemeldet worden, daß die Ministerrede in Palermo vom vergangenen Sonntag die italienische Presse nicht durchweg befriedigt hat, und daß viele Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neueste Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in Montenegro ein Minister, d. h. ein Vertreter der Landesregierung, eine Rede hält, auch wenn sie nicht fünf Minuten andauert, so ist er es, um dem Publikum klar und ausdrücklich etwas zu sagen. Und das in jenen Tagen, in denen die Blätter offen aussprechen, ihre Erwartungen seien durch die neuesten Kundgebung des Cabinets Salandra nicht erfüllt worden. (Siehe Nr. 1188 der Königschen Zeitung). Als bezeichnendes Beispiel für dieses Mißbehagen mag hier das Urteil des sozialistischen Abanti stehen: Wenn in England oder gar in

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Gratulationsberichte vom 24. November. Berlin. Der Vorstand der Norddeutschen Grundkredit-Bank in Weimar schätzt das Jahresergebnis...

München. Die Bayerische Brauerei A. G. vorm. Schmidt & Guttenberger in Walsheim-Gersheim...

Wien. Die Schiffahrts-Gesellschaft Navigation Libera führt eine Kapitalerhöhung um 2 Mill. Kronen durch...

Amsterdam. An der heutigen Börse notierten: Ned. Werk-Sch. 2 1/2%, Sch. 80%, usgl. 3% Cert. 6 1/2%, usgl. 3% Cert. 5 1/2%

Amsterdam. Schek in London 11 1/2 - 12 1/2, Schek in Berlin 47 1/2 - 47 3/4, Schek in Paris 40 1/2 - 40 3/4

London. Mit Wirkung vom 23. November sind die Mindestkurse für Consols, Annullaten, Anteile von Gesellschaften...

Amsterd. zehnjährige Bergant-Fraction. Amsterd. 175%, Amsterd. 150%, Amsterd. 130%, Amsterd. 110%

Warenberichte. Berlin. Die frostige Witterung erschwert in verschiedenen Artikeln des Produktengeschäfts den Umsatz...

Nürnberg. 24. Nov. Hopfen. Die Stimmung des Marktes war ruhig. Bevorzugt wurden Mittelhopfen...

Amsterdam. 24. Nov. Getreide. Notierungen unter den Bedingungen des Niederländischen Ueberseetrastes...

Amsterdam. 24. Nov. Kaffee Java. (zuletzt -). Santos Nov. 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2

Hamburg. 24. Nov. Am Getreidemarkt war Mangel an Angeboten. Der Markt für Getreide...

New York. 22. Nov. Die Schiffe von West-Indien betreten die Ver. Staaten 31 3/4, 32 1/4, 33 1/4, 34 1/4, 35 1/4

Getreide, Mehl, Boden-Erzeugnisse. Mannheim. 23. Nov. Hopfen. Der Markt zeichnete sich im allgemeinen durch größere Festigkeit aus...

Mannheim. 23. Nov. Wein. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Bingerbrück. 23. Nov. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Amsterdam. 24. Nov. Kaffee Java. (zuletzt -). Santos Nov. 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2

Hamburg. 24. Nov. Am Getreidemarkt war Mangel an Angeboten. Der Markt für Getreide...

New York. 22. Nov. Die Schiffe von West-Indien betreten die Ver. Staaten 31 3/4, 32 1/4, 33 1/4, 34 1/4, 35 1/4

Getreide, Mehl, Boden-Erzeugnisse. Mannheim. 23. Nov. Hopfen. Der Markt zeichnete sich im allgemeinen durch größere Festigkeit aus...

Mannheim. 23. Nov. Wein. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Bingerbrück. 23. Nov. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Amsterdam. 24. Nov. Kaffee Java. (zuletzt -). Santos Nov. 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2

Hamburg. 24. Nov. Am Getreidemarkt war Mangel an Angeboten. Der Markt für Getreide...

New York. 22. Nov. Die Schiffe von West-Indien betreten die Ver. Staaten 31 3/4, 32 1/4, 33 1/4, 34 1/4, 35 1/4

Getreide, Mehl, Boden-Erzeugnisse. Mannheim. 23. Nov. Hopfen. Der Markt zeichnete sich im allgemeinen durch größere Festigkeit aus...

Mannheim. 23. Nov. Wein. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Bingerbrück. 23. Nov. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Amsterdam. 24. Nov. Kaffee Java. (zuletzt -). Santos Nov. 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2

Hamburg. 24. Nov. Am Getreidemarkt war Mangel an Angeboten. Der Markt für Getreide...

New York. 22. Nov. Die Schiffe von West-Indien betreten die Ver. Staaten 31 3/4, 32 1/4, 33 1/4, 34 1/4, 35 1/4

Getreide, Mehl, Boden-Erzeugnisse. Mannheim. 23. Nov. Hopfen. Der Markt zeichnete sich im allgemeinen durch größere Festigkeit aus...

Mannheim. 23. Nov. Wein. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Bingerbrück. 23. Nov. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Amsterdam. 24. Nov. Kaffee Java. (zuletzt -). Santos Nov. 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2

Hamburg. 24. Nov. Am Getreidemarkt war Mangel an Angeboten. Der Markt für Getreide...

New York. 22. Nov. Die Schiffe von West-Indien betreten die Ver. Staaten 31 3/4, 32 1/4, 33 1/4, 34 1/4, 35 1/4

Getreide, Mehl, Boden-Erzeugnisse. Mannheim. 23. Nov. Hopfen. Der Markt zeichnete sich im allgemeinen durch größere Festigkeit aus...

Mannheim. 23. Nov. Wein. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Bingerbrück. 23. Nov. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Amsterdam. 24. Nov. Kaffee Java. (zuletzt -). Santos Nov. 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2, 44 1/2

Hamburg. 24. Nov. Am Getreidemarkt war Mangel an Angeboten. Der Markt für Getreide...

New York. 22. Nov. Die Schiffe von West-Indien betreten die Ver. Staaten 31 3/4, 32 1/4, 33 1/4, 34 1/4, 35 1/4

Getreide, Mehl, Boden-Erzeugnisse. Mannheim. 23. Nov. Hopfen. Der Markt zeichnete sich im allgemeinen durch größere Festigkeit aus...

Mannheim. 23. Nov. Wein. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Bingerbrück. 23. Nov. Das Weingeschäft beschränkte sich in der letzten Zeit auf ältere Weine...

Kölnische Zeitung - Erste Morgen-Ausgabe

25 Stuttgart. In der heutigen Hauptversammlung der Deutschen Verlagsanstalt, A. G. in Stuttgart...

Magdeburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Kölnische Zeitung - Erste Morgen-Ausgabe

25 Stuttgart. In der heutigen Hauptversammlung der Deutschen Verlagsanstalt, A. G. in Stuttgart...

Magdeburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Kölnische Zeitung - Erste Morgen-Ausgabe

25 Stuttgart. In der heutigen Hauptversammlung der Deutschen Verlagsanstalt, A. G. in Stuttgart...

Magdeburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Hamburg. 23. Nov. Zucker. F. O. Licht schreibt: Auf den Fortgang der Zuckerernte...

Wine in Württemberg und im Bayerischen Hochland

Winterkuren Wintersport. Der Winter im Bayerischen Hochland ist sonnig, nebelfrei, die Luft wärmer als in der Ebene...

Man verlange die illustrierte Schrift 'Winter in München und im Bayerischen Hochland' vom Fremdenverkehrs-Verein München...

Aufenthalt für Erholungsbedürftige. Die bayerischen Berge bieten ideales Gelände für leichten, nervensparenden Wintersport...

Die neueste elektrische Glühlampe. Erhöhtlich bei den Elektrizitätswerken und Installateuren.

Haus Hindenburg Köln. Schildergasse 117, Ecke Neumarkt. Hervorragende Geschäftslage Kölns zu vermieten. I. Stockwerk großer Kaffee- und Tee-Raum...

800.000,- Mark Aktien-Gesellschaft. gesucht zwecks Umwandlung eines zukunftsreichen, ausdehnungsfähigen und auch in Kriegsjahren fliegenden Großbetriebes...

Ca. 20 Morgen Land mit kleinem Hüuschen, elektr. Licht, Gas u. Badezimmer nebst kleinem Wirtschaftsraum... Achtung Musiker! Union-Theater, Lichtspielhaus, Mülheim-Ruhr...

Liebessgaben für unsere tapfern Soldaten. Taschenlampen, Batterien, Feldkocher, Handwärmer... Zellulose-Abfälle zu kaufen gesucht.

Militärfreier Kaufmann. Mit 20er, respektabel, schöne Handschrift, tüchtiger, selbständiger Korrespondent...

Korrespondenten. die befähigt sind, einen unangenehmen Schriftwechsel teils durch Diktat zu

Orientalische — Deutsche
Teppiche — Läufer
Gardinen — Halbstores
in reicher Auswahl — billigste Preise.

Jul. Schramm Nachf. G. m. b. H.
Köln. Telefon A 1197. Gegründet 1856. Postscheck 2802.
Aeltestes, größtes Spezial-Geschäft am Platze.

Möbelstoffe
Ueberr. von Dekorationen u. fachm. Leitung
Kostenvoranschläge, Auswahlend. bereitw.
ohne Verbindlichkeit.
Orientalische Stickereien, Kokosläufer —
Reisedecken — Plaids usw. (60)

Am Montag den 22. d. M., gegen 10 1/2
Uhr vormittags, starb unerwartet am
Herzschlage meine geliebte Mutter

Frau
Ernestine Salm
geb. Berg

im 60. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Ludwig Salm.

Köln, Hansaring 42.

Im Sinne der Verstorbenen findet die Beerdigung
in aller Stille statt. 2a

Heute abend 6 1/2 Uhr verschied plötzlich infolge einer
Herzlähmung, wohl vorbereitet durch einen christlichen
Lebenswandel, unser herzenguter, treusorgender Vater,
Schwiegerpater, Großvater, Schwager und Onkel, der
wohlwollende Herr

Emil Schmitz
Rentner

im Alter von 70 Jahren.

Um stille Teilnahme bitten:
Alois Schmitz
Franziska Adam geb. Schmitz
Kösina Maubach geb. Schmitz
Max Adam, Bürgermeister
Dr. Jos. Maubach, Oberlehrer, z. Zt. i. Kriegsdienst
Schwester Heriberta, Franziskanerin
und 4 Enkel.

Köln-Lindenthal, Rodenkirchen, Köln-Deutz,
Köln, Aachen, den 23. November 1915.

Die feierlichen Exequien finden statt in der Pfarr-
kirche zu Köln-Lindenthal am Samstag den 27. Novbr.,
morgens 9 1/2 Uhr. Die Beerdigung am selben Tage,
vormittags 11 Uhr, vom Sterbehause Classen-Kappel-
mann-Straße 15 aus. 2a

Stat jeder besondern Anzeige.
Für die uns beim Hinscheiden meines lieben Gatten,
unseres guten Vaters

Herrn Isaac Benjamin

bewiesene Teilnahme sagen wir hierdurch unsern auf-
richtigsten Dank. (2a)

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Ida Benjamin geb. Bing.
Köln, Weidenbach 21, im November 1915.

Am 23. November 1915 verschied im 77. Jahre
seines arbeitsreichen Lebens das Mitglied unseres
Vereinsrats

Herr Notar, Geheimer Justizrat
Franz Bollenbeck
aus Bonn.

Er war ausgezeichnet durch eine seltene Schärfe
des Verstandes, die bis zu seinem Tode trotz
schweren körperlichen Leidens unbeeinträchtigt
blieb und ihn noch auf dem Sterbebette mit der
Herausgabe eines fast vollendeten wissenschaft-
lichen Werkes sich beschäftigen ließ; er war nicht
minder ein Mann von edelm Herzen und auf-
rechter Gesinnung, ein treuer Freund und Kollege,
der in unsern Herzen wie in den Blättern unserer
Vereinszeitschrift fortleben wird.

Der Verein für das Notariat
in Rheinpreußen.
I. A.:
Dorst, Justizrat.

Heereslieferungen!

Suche für mehrere Großbetriebe Bayerns, deren Produktion ich
zu belagern habe.
Dreh-, Bohr-, Zieh-, Press- u. Fräsarbeiten
in Messing, Stahl oder Eisen
mit und ohne Material zu übernehmen.
Gesucht wird das Bearbeiten von Granaten, Zündkörpern,
Geschloßköpfen, Kapseln, Kappen, Minen oder dergl.
Gefl. Anfragen mit Einsetzung von Zeichnung unter Angabe der
Zeildauer, tüchtigen Leistung und evtl. Limit unter
W. A. Haas, Nürnberg.



Pohlschroder's Geldschrankfabrik
DORTMUND

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, gestern abend unsern lieben
Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel, den

Herrn Geh. Sanitätsrat
Dr. Heinrich Küpper

Ritter hoher Orden
zu sich zu nehmen.
Er starb unerwartet infolge eines Schlaganfalles, jedoch wohlvor-
bereitet durch einen frommen Lebenswandel, im Alter von fast 72 Jahren.
Köln-Lindenthal, Kringsweg 3, den 24. November 1915.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Rudolf Küpper, Amiswalt
z. Zt. F. Lt. & Komp. Führer
Elisabeth Küpper geb. Lex
und zwei Enkel.

Die feierlichen Exequien in der Pfarrkirche St. Gereon, Köln, werden
gehalten am Freitag den 26. November, morgens 10 Uhr; im Anschluß hieran
findet um 11 1/2 Uhr die Überführung zum Bahnhof Gereon vom Sterbehause
Kaiser-Wilhelm-Ring 1 aus statt. — In Elberfeld werden die feierlichen Exequien
gehalten in der St. Laurentiuskirche am Samstag den 27. November, morgens
9 1/2 Uhr; hieran anschließend 10 1/2 Uhr Beerdigung von der Kirche aus. (63)

Heute morgen verschied nach längerem Leiden, versehen mit den Heil-
mitteln der katholischen Kirche, mein innigstgeliebter Oatte, unser guter, treu-
sorgender Vater

Herr Geheimer Justizrat
Franz Josef Bollenbeck

Königlicher Notar
Inhaber des Roten Adlerordens IV. Klasse
im Alter von 76 Jahren. Der teile Schmerz um den Verlust von zwei hoffnungs-
vollen Söhnen, die auf dem Felde der Ehre den Heldentod erlitten haben, kürzte
sein Leben. In tiefster Trauer

namens der Hinterbliebenen:
Frau Geheimrat Bollenbeck.

Bonn, 23. November 1915.

Die Exequien werden gehalten am Freitag den 26. Novbr. 1915, morgens
9 Uhr, in der Münsterkirche zu Bonn, daran anschließend gegen 9 1/2 Uhr findet
die Überführung der Leiche vom Trauerhause Meckenheimer Straße 54 zum
Friedhofe Melaten bei Köln statt; daselbst von der Leichenhalle aus die Beerdigung
am selben Tage, nachmittags 3 1/2 Uhr.

Die Verlobung
seiner Tochter Klara mit
Herrn Gerichtsassessor
Jakob Odenthal, Lt. d. R.
d. Mind. Feldartill.-Rgts.
Nr. 58, beehrt sich anzu-
zeigen
Aloys Bartz.
Köln, November 1915.

Klara Bartz
Jakob Odenthal
Verlobte

Berg-Gladbach
z. Zt. i. Feld.

Stadt Karten.
Oberarzt Dr. Ernst Hoestermann
Francis Hoestermann
geb. Winkelmann
Kriegsgelehrter.

Heidelberg, z. Zt. im Felde Münster, Westf.
25. November 1915.

Stadt Karten.
Wilhelm Baberg
Anna Baberg geb. Solty
Vermählte
D.-Ruhort 25. November 1915 Königswinter.

Möbel — Kunstgewerbehaus — Dekoration
Wir bitten unsere große interessante Musterzimmer-Ausstellung
vieler Stilarten zu besichtigen, beste Arbeit bei künstlerischer
Durchführung zu mäßigen Preisen.
Antiquitäten aller Art. Unter Sachsenhausen 33.
Malmedé & Geissendörfer, Köln a. Rh.

Große Oelersparnis
erzielt man durch unsere
Oelreinigungs-Apparate
40 verschied. Konstruktionen, kürzeste Lieferzeit.
Maschinöle Maschinenfette
Reisert Spezialmarken.
Hans Reisert G. m. b. H.
Köln-Braunsfeld. 1a

Leihdecken
zum Abdecken v. Transportgütern, Waggons usw.
in allen Größen vorrätig
bahnseitig empfohlen
liefern bei billigster Miet-Berechnung
W. Sanner & Co.
Zeile- u. Deckenfabrik
Tel. A 5784 Köln a. Rhein Blaibach 33.

Vertrauen gegen Vertrauen
Herr, Anfang der Dreißig, große, stattliche Er-
scheinung, in sehr angenehmer Stellung, sucht fei-
ngebildete Dame unter 30, Witwe nicht ausgeschlossen, zwecks
Verhältnisse wegen Vermögens nicht unter 100 Mk. Auf
reife, christliche Lebensanschauung mit erster Auffassung
von Arbeit und Pflicht, Vorliebe für Häuslichkeit, ruhigen
Naturgenuß und schöne Literatur wird besonderer Wert ge-
legt. Diskretion Ehrensache. Vermittlung — nur von Eltern
oder Verwandten — erwünscht. Gefl. Anschriften u. F. T. D.
933 befördert Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. 67

Verbandmüll
roh und gebildet, alle Breiten
und Fadenstellungen, auch Liefe-
rungsware.
Sandsackstoff
beschlagnahmefrei, sofortige und
spätere Lieferung.
Rohkoper
Rohnessel
Rohkattun
beschlagnahmefrei Posten kaufen
Eras & Gaydoul, Berlin
Burgstr. 26. 66

Großere Lieferungen in
Schraubenmuttern
(blanke Ware) in besonderem
Abmessungen zu vergeben. *66
Angebote unt. Df S 6965 an
Rudolf Mosse, Düsseldorf.

600 Woldecken
weit unter Preis abzugeben. Ang.
u. T 120 an die Agent. d. Bl.
Pantaleonsmühleng. 4, Köln. 47

Mehrere leicht einführbare
Kriegsneuheiten
ges. gesch. wegen bevorst. Ein-
berufung billig abzug. Hermann
Kramer, Düsseldorf 64. Sp

Automobilöl
feinste Beschaffenheit, abzugeben.
Gefl. Anfragen u. H. W. 1163 an
die Exp. d. Bl. mg

Kragenschoner
größere Posten, gewebt in Kunst-
seide und mercerisierter Baum-
wolle, haben abzugeben gg.
Leonh. Günther & Co.
Hohenstein-Ernstthal i. Sa.
Eleg. Eichen-Speise-, Herren-
u. Schlafzimmer bill. zu verk.
Ang. u. T. 10 an d. Agt. d. Bl.,
Köln, Pläzter Str. 80. 67

Brillantbroche
Verhülln. h. f. 1500 Sof. zu verk.
Ang. u. T. 7 605 an die Exp. 2a

Pass. Weihnachtsgeschenke.
Ein großer Damenschrank-
Koffer, fast neu, System Wald-
hausen, billig zu verk. Ang. u. T.
U V 626 an d. Exp. d. Bl. erb.
Bessere, gutst. gebildete
Dame, 29 Jahre, evgl. u. vermö-
gend, wünscht bessern Herrn in
guter, gesicherter Lebensstel-
lung zw. sp. ef

Heirat
kenn. zu lern. Ernstg. Briete m. Ang.
d. Verhülln. zu richt. u. 39 165 a. d.
Ann.-Exp. Ed. Elvira, Solingen.
Zu aller 26 J. (Kaufmann) u. 27 J.
(Musik), suchen auf dies. Wege
mit je einer jg. Dame od. Witwe
mit etwas Verm. in Briefwechsel
zu treten zw. sp. Heirat.

Ernstgem. Zuschriften m. Bild
erbeten unt. Q. T. 936 an die
Exp. dies. Ztg. 2a

Wünsche m. ev. voru. u. häußl.
W. erzogener Dame m. Verm.
u. womögl. musik. Bildung i.
Briefwechsel zu treten zw. spät.

Heirat.
Bin höh. Staatsbeamter, Dr. phil.,
m. 7000 Mk. Eink. u. Privatverm.
Verschwiegene Ehrensache.
Anonym. zwecks. Angeb. unter
U. H. 613 a. d. Exp. d. Bl. 2a

Heirat.
Bin höh. Staatsbeamter, Dr. phil.,
m. 7000 Mk. Eink. u. Privatverm.
Verschwiegene Ehrensache.
Anonym. zwecks. Angeb. unter
U. H. 613 a. d. Exp. d. Bl. 2a

Kurfürstenbad, Godesberg
Pension und Kurhaus für Nervöse, Schlaflose, Herz- und Magenleidende sowie Erholungsbedürftige.
Fernsprecher Nr. 32.

Straburger Post
gegründet 1882
Hauptblatt
Elsaß-Lothringens u. des
südwestl. Deutschlands.
Einzigste Zeitung im Lande, die
täglich 2 mal
erscheint
in ganz Südwestdeutschland
allgemein verbreitet.
Auflage heute 28000 Exemplare.
Bestens bewährt
für Anzeigen aller Art, Be-
kannmachungen der Be-
höörden usw. 1b
Spezialhaus für
**Markender- u. Militä-
tärkantinen-Artikel**
offert zu äußerst günstigen
Preisen bei sofortiger Lieferung:
Plockwurst, Speck,
Schinken, Bier in Flasch.,
Alle Sorten Käse, Kekes
in kleinen Packungen,
Schokolade, Zigarren u.
Zigaretten zu Fabrikp.
Kognak, Rum, Mosel-,
Rheinweine, Sekt, sowie
alle Kurzwaren, Kerzen,
Seife usw. Taschentam-
pen, Batterien.

Aug. Schlichting, Köln
Bureau: Ubierring 23, Tor-Eing.
Teleph. A 9016. (26)

Kräuter-Bitter
„Selbsthilfe“
fördert die Verdauung u.
wirkt blutreinigend in jedem
Haushalt dar. er fehlen. Seine
Vorzüge werden überall an-
erkannt u. gepriesen. Wir
versenden franco Nachn. die
1/4 Lt.-Flasche zu 4.30
1/2 „ „ „ 8.2-
Vertriebsgesellschaft Merkur
Godesberg, Gölthestr. 22. (6a)

Ich habe an Wiederverkäufer
große Posten abzugeben:
portugiesische hochfeine
Prinzelmandeln
portugiesische hochfeine
Oelsardinen
Sizilianer Haselnüsse
holländische Kondensmilch
Milk in Dosen
dänische und holländische
Kerzen
Marmeladen
Süßwaren aller Art
Toiletteseife
Tee, schwarzer, chinesis.,
diverse Sorten.
Abgabe erfolgt nur in Original-
Koll. Es wird um schriftliche
Anfrage gebeten, da telefonisch
keine Offerten an unbekannte
Firmen mache. Sp

Emil Günther
Düsseldorf.

Seltene
Weihnachtsgabe!
1300er edler deutscher
Kognak (nur in Restposten
vorh.) à 420 per Fl. *68
Anfr. u. K. H. 1617 bei
Rud. Mosse, Köln.

Bin Kassakläufer für
100 Sack Zucker
(Melis) Sp
lieferbar sofort 100 Sack für
Januar. Ang. u. J 443 a. d. Ann.-
Exp. D. Schürmann, Düsseldorf.

Magdeburger Sauerkraut
mit Äpfeln eingemacht, hochfein,
A. Anker 440, 1/2 Anker 46 v. ver-
sendet ab hier geg. Nachnahme
A. Sanderhoff, Quedlinburg.

100 Sack Zucker
(Melis) Sp
lieferbar sofort 100 Sack für
Januar. Ang. u. J 443 a. d. Ann.-
Exp. D. Schürmann, Düsseldorf.

Walzstahl-Granaten
übernimmt sofort
Wilh. Giebfried, Duisburg, Kammerstr. 120. b

Benzin
in allen Gravitäten, in Fassern und Kesselwagen.
Schudlek, Köln, Brüsseler Str. 36. Tel. A 9072. 100

Stahlrohlingen
A. Gebiet & Co.
Rotenburg, Bez. Kassel.

Leistungsfähige Maschinenfabrik
die bisher 7- und 10-cm-Grauguß
bearbeitet hat, sucht Aufträge auf
Bearbeitung von
Stahlrohlingen

Das Ausbohren von 7,6cm
Walzstahl-Granaten
übernimmt sofort
Wilh. Giebfried, Duisburg, Kammerstr. 120. b

Spezialbohrmaschine
zum Ausbohren von 7,6cm Rohlingen liefert schnell u. billig
Wilh. Giebfried, Duisburg, Kammerstr. 120. b

Schuhe!
Lang eingeführte deutsche Firma vermittelt Ankauf, Abschluß
von Kontrakt von Schuhen jeder Art, zum Export nach Deutsch-
land. Anfragen an Joh. Busch, Brüssel, rue de Cologne 5. (b2)

Aufträge in Messingrohguß
Phosphorbronze, Kupfer-Anoden, Stangen, Drähten und
Bleichen für Kriegszwecke gesucht. Anfragen erbeten an
A. Eisenbraun, Hagen i. W. gi

Einige Waggon Kunstthonig
allererste Marken in 50-Pfd.-Kübeln netto Gewicht, zu 33. Mk.
p. Ztr. frei Köln sof. greifbar abzugeben.
J. A. Fink, Köln, Machabierstr. 34. Fernspr. A 2581. iz

Maismehl (Maizena-Ersatz)
in kleinen Packeten, besonders geeignet für Lazerette, Kranken-
häuser, Kinderhorte usw., in größeren Posten preiswert lieferbar.
Zu erfragen unter R 8 197 durch die Exped. d. Bl. (1x)

Grüne Eicheln
können in großen Posten von süddeutscher Darrre getrocknet
werden. Angebote unter J O 1185 an die Exp. d. Bl. 8a

Speise-Kartoffeln
100 Waggons, gesund, sortiert, frostfrei, sofort lieferbar ab
pommerische Stationen à Ztr. 3,35. Bankpost: Bank für Handel
und Industrie, Stettin. Pro Wagon 670. Mk.
Drachtangebote an Haak, Stettin, Grüne Schanze 19. 2a

Vereinigtes Stadttheater.
Vorstellungen zu
herabgesetzten Preisen.
Donnerstag den 25. Novbr. 1915.

im Opernhaus:
Die Legende von
der hl. Elisabeth.
Anf. 7 Uhr, Ende ungef. 10 1/4 Uhr.

Freitag den 26. Novbr. 1915
Anfang 7 1/4 Uhr:
Die Entführung aus dem
Serail.

Donnerstag den 25. Novbr. 1915
im Schauspielhaus:
Wallensteins Lager.
Hierauf:
Die Piccolomini.
Anf. 7 1/4 Uhr, Ende nach 11 1/4 Uhr.

Freitag den 26. Novbr. 1915
Keine Vorstellung.

Reichshallen-
Operetten-Theater, Köln.
Tel. A 5505.
Allabendlich 8 Uhr:
Der

Bettelstudent.
Stadttheater Düsseldorf.
Donnerstag abend 7 1/4 Uhr:
Die selbige Exzellenz.

Schauspielhaus Düsseldorf.
Donnerstag, Serie IV
abends 7 1/4 Uhr:
Grossbürger Möller.

S.-R. Dr. B. Goldberg
Bankarzt in Wilmanns-
platz wieder Köln, Burgmaier 23/25
wochen tags 12-1, 3-5.
Fernspr. B3063. (18)

Reform-
Real-
gymnasium.

Für einen Schüler der Unter-
sekunda wird möglichst in einer
kleinen Stadt Norddeutschlands
mit Reform-Realgymnasium oder
Progymnasium eine Pension in
einer Lehrfamilie gesucht.

Anerbieten erbeten unter T V
2039 an Haasenstein &
Vogler, A.-G., Köln. H38

Nächste Zieh. 3. u. 4. Dezember
Lehrer- u. Wohlfahrts-Lott.
5366 Gew. Wert
75000 70000
30000 30000
Originallose Originallose
3. Mk. 3. Mk. (19)

11 Lose gemischt nur 30. Mk.
Franz Michaels, Aachen.

Einige hochwertige
Gemälde
zu verkaufen, als:
Prof. E. von Gebhardt
(keine Stätze)
großes Figurenbild
Prof. Georg Oeder
große Landschaft
Prof. M. v. Munkacsy +
Figurenbild
Prof. Chr. Kröner +
großes Hirschbild
C. F. Deiker +
großes Hirschbild u.
Fuchs vor dem Bau
Prof. H. v. Zilgel
Schale auf der Weide
(Alte Arbeit)
Prof. Claus Meyer
interiore mit Figuren
Prof. Hugo Mühlig
verschied. kleinere u. größere
reich staffierte Gemälde.
Zu besichtigen bei S2
Emil Carroux
Düsseldorf, Alleestr. 12.

Freunden schön, alter u. mod.
Gemälde
verkaufte solche billig als mein
großes Privatmalmung. Zwangs-
weise Besichtigung erwünscht.
Schwarz, Kreuzstr. 40, part.
Düsseldorf. H38

**Taschenlampen,
Batterien,
Goldattractoren.**
Cohn, Mühlenbach 51a
Preisver. nur an Ort.

Anfertigung od. Lieferung von
Feldmützen
Achselklappen
Uniform-Dienstkrag.
in großen Mengen u. tadelloser
vorschriftsmäßiger Ausführung
empfehlen I. & M. Miess
Koblenz a. Rhein. hg

Verschluß-
kappen
Kann arbeitsteiliglich 3000 lehren-
haltige Verschlußkappen, 48,4
fertig bearbeitet, abgeben.
Herrn. Winkels *66
Remscheid, Am Bruch 14.
Telephon 2156.

Drachtglas
6-8mm glatt
42cm breit, 117, 186, 188 u. 267cm
lang, aus einer nicht abgenom-
menen Avallanlieferung stamp-
mend, ca. 300000, ganz oder
geteilt, sehr günstig abzugeben.
Anfr. u. J. M. 1185 an die Exp.
d. Ztg. ad

Brennholz
harte Hackspäne in Waggon-
ladungen abzugeben.
Gebr. Riess
Leipzig.

Sandsackstoffe
sucht große Mengen
Weinheimer, Düsseldorf
Giesensauerstr. 11.

Futter
10000 kg. Schweine-
Futter billig. Liste
frei. GrafFutterwerke
Auerbach, Hessen.

Verantwortlich für den allgemeinen Teil: Waltherr Schmitts...

Fernsprecher: Nr. 5361 - A 5362...

Zweite Morgen-Ausgabe

Geschäftsstunden: Redaktion von 9 Uhr...

Preis: In Köln 7.4, in Deutschland 8.4 vierteljährlich...

Die Lage in Serbien. - Die Note an Griechenland.

Der bulgarische amtliche Bericht.

WB Sofia, 24. Nov. (Telegr.) Amtlicher Bericht über die Operationen vom 22. November: Die Kämpfe dauern in der Ebene von Kofjowa...

Das Ende des Mordstifters.

WB Wien, 24. Nov. (Telegr.) Wie die Reichspost aus Sofia meldet, sagte ein gefangener serbischer Unteroffizier über das Ende des seinen eigenen Truppen ermordeten serbischen Obersten Prbischewitsch...

Das Urteil in Wien.

WB Wien, 24. Nov. (Telegr.) Das Vorgehen des Bierverbandes gegen Griechenland wird immer mehr als ein Akt verweigerter Hilfsleistung beurteilt...

Dom westlichen Schauplatz.

Ein Franzose über die Kriegsmüdigkeit in Frankreich. WB Jürid, 24. Nov. (Telegr.) Der wiederholt erwähnte gelegentliche französische Mitarbeiter der Neuen Zürcher Zeitung berichtet: Wenige Tage nach dem Rücktritt Delcassés ist unter dem Vorwand, den Feldmarschall Frensch zu besuchen...

Die Note an Griechenland.

WB Athen, 24. Nov. (Telegr.) Meldung der Agence Havas. Die gemeinsame Note des Bierverbandes an Griechenland wurde gestern mitgeteilt. Sie wurde während des Frühstücks, das der König zu Ehren des Königs von Griechenland durchführte, dem König durch den Chef des diplomatischen Personals überreicht...

Der Bierverband lenkt ein.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Der östlichen Schauplatz.

WB Petersburg, 24. Nov. (Telegr.) Amtlicher Bericht vom 23. November: Der General in der Gegend von Dünaburg nichtig des Sventen-Sees nahmen nur die feindlichen Verbände...

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Der Berichterstatter des Echo de Paris in Athen überlief den Times-Bericht in Nr. 11933 meldet: Wenislois habe ihm folgendes erklärt: Ich liebe Frankreich in seinem vollen und auch in seinen Schwächen. Als Ende August 1914 die Deutschen auf Paris marschierten...

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Erklärungen von Wenislois.

WB Paris, 24. Nov. (Telegr.) Ministerpräsident Sturuis erklärte dem Älteren Korrespondenten des Petit Parisien, daß Griechenland trotz allen Drucks, woher er auch kommen möge, neutral bleiben werde. Diese Neutralität würde gegenüber den Alliierten und besonders gegenüber Frankreich einen wohlwollenden Charakter bewahren.

Im hiesigen Handelsregister
A Nr. 435 wurde heute bei der
Firma

N. Thon
in Coblenz eingetragen:
Heinrich Schwöbel ist aus der
Gesellschaft ausgetreten.
Die Gesellschaft ist aufgelöst.
Inhaber ist Otto Flitz, Kauf-
mann zu Bad Bertrich, 161
Coblenz, den 19. Novbr. 1915.
Königl. Amtsgericht, Abt. 5.

In das hiesige Handelsregister
ist heute eingetragen worden
bei der Firma

Wilhelm Wild
in Crefeld: Nummehriger In-
haber ist Kaufmann Carl Wild in
Crefeld. Die Prokura des Carl
Wild und der Frau Wilhelm Wild
ist erloschen; die Prokura des
Theodor Ibers ist erneuert.
Crefeld, den 13. Nov. 1915.
185 Königl. Amtsgericht.

In dem Handelsregister B
wurde am 20. November 1915
nachgetragen bei der Nr. 1665
eingetragene Firma

**Deu sch-amerikanische
Gasglühlicht-Gesellschaft,
"Patent KoB", Düsseldorf,**
Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
hier, daß der Kaufmann Armin
Koeber als Liquidator abberufen
und als solcher bestellt ist der
Kaufmann Armin Röhler in Bremen,
69 Amtsgericht Düsseldorf.

In unser Handelsregister B
ist heute unter Nr. 28 bei der
Firma

Pfeifer & Langen
(Ges. m. b. H.)
Zweigniederlassung
in Eisen eingetragen worden,
daß die Prokura des Kaufmanns
Max Kahn erloschen und daß dem
Kaufmann Franz Friedrich in
Cöln Prokura dahin erteilt ist,
daß er zusammen mit einem
andern Prokuristen die Gesell-
schaft vertreten kann.

Grevenbroich,
den 10. November 1915.
Königliches Amtsgericht.

In unser Handelsregister Ab-
teilung B ist heute unter Nr. 40
die
Gesellschaft
für Mo kerol-Erzeugnisse
mit beschränkter Haftung
eingetragen worden. Gegenstand
des Unternehmens ist die Her-
stellung und der Vertrieb von
Erzeugnissen der Molkerei-,
Lebensmittel- und Feinindustrie,
sowie der Abschluß von Ge-
sellschaften aller Art, die hiermit
in unmittelbarem oder mittelbarem
Zusammenhange stehen.
Das Stammkapital beträgt
20 000 M.

Der Gesellschaftsvertrag ist am
27. Oktober 1915 festgestellt.
Geschäftsführer sind:
1. Fritz Koch, Fabrikant zu
Meckmann

2. Ernst Koch, Fabrikant, daselbst
3. Hermann Margul, Molkerei-
direktor zu Godesberg a. Rh.
Jeder Geschäftsführer ist zur
Vertretung der Gesellschaft befugt.
Die Bekanntmachungen der
Gesellschaft erfolgen nur durch
den Deutschen Reichsanzeiger.
Meckmann, den 13. Nov. 1915.
Königl. Amtsgericht.

Jung, Redakteur
Z. 2. in größerer nach Tage-
zeitung Veranlassung für Lokales,
flüchtiger Journalist, perfekt, Steno-
graph (250 Silben), sucht zum 1.
Jan. anderweitige Stellung an
Großstadtblatt. Kriegsver-
letzung aus geschlossen. S. 1
proben, beste Referenzen und
Zeugnisse zur Verfügung. Ang.
u. K. F. 1035 a. d. Exp. d. Bl. 1 p

**Kalkulator und
Statistiker**
möglichst mit Kenntnissen
der französischen Sprache, mit In-
tarier, zum sofortigen Ein-
tritt gesucht. Kriegs-
beschädigter bevorzugt.
Schmittsche Angebote an (Sq)
Fritz Hamm, G. m. b. H.,
Düsseldorf, Bismarckstr. 44-16.

**Mittelrheinische Nahrungsmittel-
fabrik** sucht für sofort oder
Jan. mit 10 Personen, mit dem
amerikanischen Buchführung ver-
trauten, bilanzsicher

**Buchhalter
und
Kassierer.**
Gut. Angew. mit Licht Ansp. und
Referenzen u. H. Q. 1162
an die Exped. d. Blattes

Suche per sofort einen
tüchtigen, branchekundigen
Herrn
der mit Uniformen u. Militär-
Effekten durchgängig vertraut ist

Anton Kinting
Aachen.

**Kolonialwaren-
Großhandlung**
sucht zum sofortigen Eintritt
militärfreie

Reisenden
für T. gestouren.
Gut. Angew. u. K. E. 1034
an die Exped. d. Bl. erb. 1161

Konsum-Verein sucht zu baldi-
gem Eintritt erfahrenen,
militärfreien

Lagerhalter.
Angebot mit Zeugnisabschriften,
Gehaltsanspr. u. Referenzen unter
B 431 an die Ann.-Exped. D.
Schürmann, Düsseldorf. (Sq)

Vertretungen
gleich weicher Art sol. ges.
Bureau, Personal, Telephone vor-
handen. Angeb. an U. E. 610
an die Exped. d. Bl.

Ich suche tüchtige
**Werkzeug-
macher
und
Werkzeug-
dreher**
zu besonders vorteilhaften
Bedingungen und vertraglich
festzulegenden dauernder Stel-
lung. Es wollen sich nur
durchaus zuverlässige Leute
melden, welche einen selbst-
ständigen Posten begehren
können u. denen selbst daran
gelegen ist, eine dauernde,
angenehme und hochbezahlte
Stellung zu erhalten.

**Louis Busch, Metallwaren-
fabrik, Mainz, Rheinl. 90.**

Man verlange ausdrücklich:
Underberg-Boonekamp
SEMPER IDEM
Unentbehrlich im Felde!
Von wohltuendster Wirkung bei Magen- und Darmstörungen.

Pfund-Packung:
(500 Gramm)
Preis
1 Mark

Zu haben
in allen
einschlägigen
Geschäften.

H. Underberg-Albrecht
RHEINBERG (Rhd.) • Gegründet 1846.

Moselweine.
Aus eigener Kelterung empfehle
für Heereslieferungen:
1914 Zeller, rassig - - - - - M. 0,80
1914 Moselriesling, feinblumig „1,-
Ferner als Festwein zu Weihnachten:
1911 Zeller Moselriesling - - - - - M. 1,50
1911 Uerziger Schwarzlay m. Korkbrand „1,70
1911 Erdener Treppchen m. Korkbrand „2,-
Zimmermann-Gräff, Weinkellerei
Zell a. Mosel. H38

Der Versand des „Neuen“
1915er Apfelwein
hat begonnen.
Die Qualität ist vorzüglich und die Preise
unverändert.
Zum Ausschank durch die Kohlensäure-
Leitung kann der Apfelwein auch in starken
Druckflaschen geliefert werden.
Man verlange Preisliste und achte gefl.
genau auf Adresse:
J. G. Rackles (Ur-Rackles)
Hoflieferant
Frankfurt am Main, N. O. 14.

la. holländische Margarine
bis 800 Pfd. à 1,80 M. hat abzugeben
Stadtverwaltung Dülmen.

**Schweizer
Schokoladen-
Pulver**
„Militärtyp“ Marke Maestranzi u. Marke Séchaud zu M. 2,35
per Kilo, netto Kasse gegen Duplikatfrachtbrief, verzollt, ab
süddeutscher Station
zu verkaufen.
Bei Aufträgen unter 500 Kilo erhöht sich der Preis auf
M. 2,45 bei obigen Bedingungen.
Simon, Düsseldorf 23, Oststraße 160.

Zum Ausbohren von Granaten
11 Radio-Spiralbohrer 39 bzw. 42mm Ø, 275
bzw. 294mm Spirall.
4 Becker-Bohrer 39 bzw. 42mm Ø, 200mm
Spirall.
2 Tenax-Bohrer 39mm Ø, 240mm Spirall.
abzugeben.
Siegen-Lothringer Werke A.-G.
Siegen.

Spezialbohrmaschinen f. Vollstahl
mit selbstspannender Futter- und Hochleistungs-Bohrvorrichtung
(D. R. P. a.) für 7,6 und 10,5 Rohlinge (denkbar leichteste
Handhabung) exper. Arbeiter oder Arbeiterin kann 3 Ma-
schinen bedienen) liefert komplett
Westdeutsche Maschinenbau-Handelsgesellschaft
Elberfeld, Königstr. 170.

126 mm lg. Kapseln
sofort greifbar 5000 Stück halbfertige Kapseln z. f. lehrrecht
(Spandauer Vorschritt) sowie ein Posten Rohmaterial und Stangen
wegen Aufgabe der Fabrikation billig zu verkaufen. 2a
Westdeutsche Maschinenbau-Handelsgesellschaft
Elberfeld, Königstr. 170.

Vertretung!
Studierter Herr in reifen Jahren, im Inn- und Ausland
geschäftsgewandt u. vertrauenswürdig, mit besten Referenzen
und in günstiger wirtschaftlicher Lage, wünscht als
Vertreter
erstklassiger Firmen zu arbeiten. Offerten erbeten an
Dr. Strahl, Hamburg 1, Besenbinderhof 22.

Vertreter
rührig u. anpassungsfähig, dessen sonst gute Verbindungen
durch den Krieg leiden, sucht für den rheinisch-westfäl.
Industriebezirk neue Vertretungen, einzeln in wetch.
Fache. Biete u. J. B. 1176 an die Exp. d. Bl.

Es zieht!
Wie leicht holt man sich dabei durch schnellen Temperaturwechsel eine
Erkältung oder doch wenigstens eine lästige Seifertel. Davor schützen
am wirksamsten die altbewährten
**Wobinert
TABLETTEN**
die durch ihre vegetabilische Zusammensetzung den Speichelfluss erhöhen
und so, auf natürliche Weise desinfizierend, den Folgen einer
Erkältung vorbeugen. Ihr feiner Wohlgeschmack macht sie
besonders begehrenswert, zumal sie keine Mineral-
bestandteile enthalten und daher die Verdauung
nicht stören, sondern eher günstig beeinflussen.

Original-Handel in allen Apotheken und Drogerien. Die Firma Dr. G. & Dr. P. Seliger in St. Ludwig 14.
Verbindungs- und portofrei eine reibende Versandkarte von 10 Pf. - Silber gegen 20 Pf. - Goldsilber aus Wobinert.

**Bei Influenza
Typhus u. sonst. In-
fektions-Krankheiten
sowie bei Wund-
eiterungen**
namentlich in schwer-
heilenden Fällen.
Fragen Sie Ihren Arzt!
Prospekte und Literatur kostenfrei.
Erhältlich in allen Apotheken u. Drogerien oder direkt von den
Glashäger Mineralquellen, Döberan (Mecklenb.),
Hauptmedialien: W. Cusor Nachf., Köln a. Rh., Obenmarspforten 20. Tel. A 1282. Chr. Unkel-
bach Düsseldorf, Kattplatz 21, Fernspr. 129; Richard Jacoby G. m. b. H., Elberfeld, Fernspr. 407.

**Bauausführungen für die
Industrie**
übernimmt mit kürzesten Fristen
Westfälische Bau-Industrie, A.-G., Haspe i. W.

Kerzen.
Biete freibleibend an:
5 Waggons Komp.-Kerzen, 6-16er,
500gr-Packung, M. 22,25,- p. % kg
2 Waggons Komp.-Tafel-
und Wagen-Kerzen, 6 u. 8er
M. 28,5,- p. % kg
5 Waggons Paraffinkerzen
wie vor, M. 22,25,- p. % kg
alles lieferbar Januar u. Febr.
verlief banko Berlin, zahlbar
gegen Dokumente.
L. Loewenthal, Essen
Rütterscheider Str. 66.
Teleph. 7672.

**Gasflamm-
förderkohlen**
monatl. ca. 250 Tons in die Nähe von Aachen zu
kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter
K C 1199 bes. die Exped. d. Bl.

**Zweiseitig baumwollene
Moltons**
in 70, 75 und 80cm Breite
größere Posten ohne Belegschein sofort lieferbar.
Angeb. unter J U 1191 an die Exp. dies. Ztg.

Zündernadeln u. Drehteile
für alle Arten von Zündern aus Stahl, Eisen und Metall,
genau lehrhaltig, den Vorschriften der Feuerwerks-
laboratorien entsprechend, liefert schnell und billigst
Josef Straller, Nürnberg.

**Ein hochelegantes
Dogcart (Tonneau)**
auf Gummi, last neu, zu verkaufen.
Näheres: Duisburg, Mü-
hlheimer Straße 55.

**Automobil-
Lederdecke**
neu, 710/90, Umsätze halber
preiswert zu verkaufen. Angeb. u.
X. P. 901 an Ed. Krause,
Ann.-Exped. Essen. kp

**Höhere Handelsschule für Mädchen
(Cölnener Verein weiblicher Angestellter)
Cöln a. Rhein.**

Aufnahmebedingungen: Die Absolvierung der 10klassigen
höheren Mädchenschule und Aufnahmeprüfung.
Ziele: Gründl. theore. u. prakt. Ausbildung für angeseh., gutbesold.
kaufm. Stellungen sowie u. wirtschaftl. u. sozialer Selbstständigkeit.
Lehrjahr zweijährig. Unterricht in ständl. kaufm. Fächern,
einschl. Handelsbetriebsl. u. Wirtschaftsgeogr. in Volkswirtschafts-
u. Bürgerkunde, in Sprachen, Deutsch, Franz., Engl., Stenograph.,
Maschinenschr. usw. Diplom berecht. zur Handelshochschule.
Auswärtigen wird passende Unterkunft vermittelt. (42)
Ausk. u. Prospekt durch den Direktor der Anstalt, Klapperhof 28 a.

Dr. Direktor. Das Kuratorium.
**Ihre Zukunft sichern Sie sich mit wenig
Kapital durch Errichtung
eines kleinen, aber
ausdehnungsfähigen Fabrikations-Geschäfts.**
Reiche Anregung auf vielen Gebieten des praktischen Lebens
finden Sie in dem oben erscheinenden
Chem.-techn. Rezeptbuch von Dr. v. Waldheim.
Es über 500 Seiten mehrere 1000 Fabrikations-Verschriften,
zu 2 sehen zum Preise von M. 6.- (eleg. u. dauerhaft geb.)
von Richard Löbl, Berlin W. 15 2, Sächsische Str. 67.

**Maschinenguß
aller Art**
liefert schnell
**Maschinenfabrik Baum Actiengesellschaft
Herne-Westf.**

**Suche Beschäftigung für
7 schwere Bohrmaschinen
und 2 Schnell-Kreissägen.**
Pet. Nic. Kaasch, Aachen.

**Eisenbahnwagen-
Untergestell**
für 15-20 000 Kilo Tragkraft
gut erhalten
sofort zu kaufen gesucht.
Anerbieten mit genauen Angaben und
Preis unter R 4249 an Haasenstein &
Vogler, A.-G., Halle-S., erbeten. H38

**Sofortige Bearbeitung eines Postens
Rohlinge**
7,6cm übernimmt
Maschinenfabrik L. Wilhelm, Hanau.

Rotguß u. Messingersatz.
Wir liefern belegscheinreies
Monta-Ersatzmetall
(D. R. P. ang.) in Platten zum Selbstvergießen wie in
Gießmaschinen über 5kg Stückgewicht
Metallwerk Montania, Duisburg-Hochfeld.

**Hüttenweichblei
oder reines Altblei**
umgeschmolzenes
in Blöcken per prompt oder später zu kaufen gesucht.
Nur Preisangebote finden Berücksichtigung.
Metall-Handelsgesellschaft m. b. H.
Düsseldorf, Schiefelbusch 133.

**100 Zigarren „Panatellas“ (Holländer)
50 „Vencedor“ (Bremer Modelle)
50 „Pizarros“**
Dieses Paket enthält 200 leichte aromatische Zigarren von
großem Modell, hergestellt aus prima überreife Tabaken.
Eignet sich besonders zu Weihnachts-Geschenken.
Gelt. Aufträge wolle man richten an:
**Die Generaldirektion der vereinigten Königlichen
Zigarrenfabriken „Trio“, Calenberg, Holland.**

**Kleiner Restposten
la. Kakao**
räumungshalber à M. 2,50 p. Pfd.,
Pack. u. 5 od. 9 Pfd. g.
Nach. abzug. Ang. u. K. G. 1013
an Rud. Mosse, Köln. 708

Kondensierte Milch
in Dosen zu kaufen gesucht.
Angeb. mit näh. Angaben unter
B 42 an die Ann.-Exped. Th.
Naus, Aachen. ng
1a. Backpulver, allerbeste,
1d. triebkräftig u. zuverlässig, 50kg
265 Hlo. inkl. Verpackung u. Nach-
nahme. Aufträge erbitt. u. A. P. 254
u. Rudolf Mosse, Magdeburg.

Schachspiel.
Meisterstärke, Ausland Ausge-
wiesener, erl. Unterricht u. spielt
Partien laut Vereinbarung. Auch
Unterricht fremder Sprachen. Ang.
u. T. M. 592 an d. Exp. d. Bl. (2a)

**Eichen-
Verkauf.**
Im Traarbusch sind ca.
130 Fstmr. Eichen
verschied. Stärke auf d. Stamm
z. verk.
Chauss. Abfuhrweg 1/2 Stunde
zur Station Crefeld-Niep.
Kaufinteressenten gibt Waldauf-
seher Wilh. Huser zu Traar
Auskunft.
Angeb. bis 10. Dezbr. er-
erbeten an Förster Krauß,
Haus Horst, Hiesenk. Eichen
bei Rheyd. ng

**Geschloßfabrik
Siegburg**
sofort einige leistungsfähige
Drehereien.
Bewerber müssen die Dreh-
arbeit in eigener Handerei fiber-
nehmen. - Angebots mit An-
gabe der für Übernahme der
Arbeit freistehenden geeigneten
Drehbänke schnellstens an die
b) Geschloßfabrik Siegburg.

**Infanterie-
spaten**
Modell 98 m. Eschenstiel
wegen Lieberproduktion sofort
25 000 Stck. à 0,45 netto Kasse
greifbar. Auch für Jugend-
wehren geeignet. Nur Selbst-
reklamanten mit telegraphisch
Bestellungen an Schillinghoff &
Bermel, Heiligenstadt (Nieder-
rhein) gehen lassen. 708

**Wir können noch
leichte
Dreharbeiten**
übernehmen.
Weber & Schulte
Mühlensmühle i. W.
Ein Posten
**Zeltstock-
Beschlüge**
aus S. M.-Material, gebläut, prima
Ausführung, mit fiberrähig
sofort abzugeben. Näheres durch
Moritz Linder, Ohligs.
Fernsprecher 607. et

**Bedeutendes Werk, welches
schon seit Monaten Preßstahl
bearbeitet sucht noch Bearbei-
tung von 300 Stück
7,6 cm Preßstahl-Granaten**
96 wertigste direkt vom
Preßwerk ohne Vermittlung zu
übernehmen. Etlagebetriebe an
Vertrieb. M. Vogelsang,
68 Elberfeld, Lindenstr. 10.
Herstellung von

Zünderteilen
oder ähnlichen Stücken über-
nimmt in großen Mengen und
für längere Dauer
Sq
Heinrich Seiffen, Düsseldorf.

**Wir liefern prompt:
Gelegenen-Anzüge
Hemden
Hosen**
Girkos & van Meegen, Krefeld
Militär-
Bekleidungsworkstätten
Kräftiger, gut erhaltener

Plateau-Wagen
zu kaufen gesucht.
Angebote mit Angabe von
Preis und Tragkraft unter K P
1624 bei Rud. Mosse, Köln.
60000 St. 41er Kappen
zu mögl. baldigen Lieferung zu
kaufen ges. Telegr. Offerte an
Köln-Ehrenfeld B 3999. Heinrich
Kettel. 15

**Kerzen
(holl. Gouda)**
200 Zentner Komposition, aller-
beste Ware für u. 8er, in Kisten
von 25 Pfd. in 1 Pfd.-Paketen,
Zentner M. 165,- sofort lieferbar.
Wilhelm Becker, Bochum i. W.
Viktoriastr. 7. Tel. 3852.

Rüböl
1a. rohes, beschlagnahme-
frei, in Barrels, abzugeben
Adolph Eckert (67)
Hamburg 8, Hopfenburg,
Gruppe V 3761 u. V 3387
Telegr.-Adr.: Transcoct Hamburg

1a. Roh-Speiserüböl
ca. 10 000 Kilo, Dez. lief. zu verk.
Benno Maass, 63 Ubierring, Köln.

**Marmeladen
Kunststoffelohing
Apfelmarmelade**
in Großabnehmer, Hotels, Lutz-
rette, Kantinen, zu verkaufen.
Haas, Brüsseler Str. 65, Köln.
Nur Probebest. (2a)

**Kleiner Restposten
la. Kakao**
räumungshalber à M. 2,50 p. Pfd.,
Pack. u. 5 od. 9 Pfd. g.
Nach. abzug. Ang. u. K. G. 1013
an Rud. Mosse, Köln. 708

Kondensierte Milch
in Dosen zu kaufen gesucht.
Angeb. mit näh. Angaben unter
B 42 an die Ann.-Exped. Th.
Naus, Aachen. ng

**1a. Backpulver, allerbeste,
1d. triebkräftig u. zuverlässig, 50kg
265 Hlo. inkl. Verpackung u. Nach-
nahme. Aufträge erbitt. u. A. P. 254
u. Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Privat-Entbindungsanstalt
unter staatlicher Aufsicht
Frau Wendels-Haupt, Hebbanme
Köln, Pannstraße 23. Tel. B 6431.

**Kinderlose Ehepaar s. Kind b.
Herz. n. u. 3 Jahre in Liebew.
Pflege. Angeb. u. P. W 1772
an d. Hpt.-Agd. d. Bl. Köln-Nippes.**

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Table with market data for various commodities like flour, oil, and sugar, including prices and exchange rates.

New York, 23. Nov. (Verkehr) Nach der Geschäftsstelle der letzten Tage machte heute an der Wertpapierbörse...

Berlin. Die Norddeutsche Kreditanstalt in Königsberg eröffnet dieser Tage Niederlassungen in Plozk und Wladislaw.

Die gestrige außerordentliche Hauptversammlung der Transatlantischen Güterversicherungs-Gesellschaft in Berlin beschloß, die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft...

Es seien Kipper 252 und 250 in Ruhrort-Hafen sind wieder fertig. Der Aufsichtsrat der Norddeutschen Kabelwerke...

Frankfurt. Im freien Verkehr der Börse herrschte heute wieder große Geschäftslage und die Kurse bröckelten bei kleinem Angebot weiter ab.

Wien. Die Börsenkammer berät über die dem Finanzminister zu unterbreitenden Vorschläge über eine entsprechende Regelung des freien Verkehrs...

Warenberichte. Berlin, 23. Nov. Frühmarkt. Nichtamtlich ermittelte Notierungen: Weizenmehl 86-88, Roggenmehl 112-117...

Chicago, 23. Nov. (Verkehr) Die Preise stiegen am 20-25 Punkte. Baumwolle März 12.41, April 12.20...

Kaffee. Die Preise zogen am 2-5 Punkte im Zusammenhang mit der friedlichen Berichten aus Brasilien, Kanada der Kommissionäre...

Chicago, 23. Nov. (Verkehr) Die Preise stiegen am 20-25 Punkte. Weizen Dez. 1.12, Jan. 1.11...

Wien. Weizen kassiert wegen der anhaltend großen Zufuhren im Nordwesten, wegen der günstigen Wetterverhältnisse und im Hinblick auf die Nachfragefrage für Ausfuhr vorwiegend mattere Haltung...

Tabak. Aus Baden, 23. Nov. In der Hauptsache beschränkt sich der Einkauf von Tabak auf das badische Unterland...

Wein. Von der Mosel, 24. Nov. Die Weinverkäufe waren in diesem Herbst 20% mehr als im Vorjahr...

Häute, Felle, Leder. Höchstpreise für Häute und Felle. Am 1. Dezember treten die wiederholt angekündigten Höchstpreise...

Wien. Die Börsenkammer berät über die dem Finanzminister zu unterbreitenden Vorschläge über eine entsprechende Regelung des freien Verkehrs...

Warenberichte. Berlin, 23. Nov. Frühmarkt. Nichtamtlich ermittelte Notierungen: Weizenmehl 86-88, Roggenmehl 112-117...

Chicago, 23. Nov. (Verkehr) Die Preise stiegen am 20-25 Punkte. Baumwolle März 12.41, April 12.20...

Kaffee. Die Preise zogen am 2-5 Punkte im Zusammenhang mit der friedlichen Berichten aus Brasilien, Kanada der Kommissionäre...

Chicago, 23. Nov. (Verkehr) Die Preise stiegen am 20-25 Punkte. Weizen Dez. 1.12, Jan. 1.11...

Wien. Weizen kassiert wegen der anhaltend großen Zufuhren im Nordwesten, wegen der günstigen Wetterverhältnisse und im Hinblick auf die Nachfragefrage für Ausfuhr vorwiegend mattere Haltung...

Tabak. Aus Baden, 23. Nov. In der Hauptsache beschränkt sich der Einkauf von Tabak auf das badische Unterland...

Table with exchange rates and prices for various goods, including gold and silver prices.

Wien. Die Börsenkammer berät über die dem Finanzminister zu unterbreitenden Vorschläge über eine entsprechende Regelung des freien Verkehrs...

Warenberichte. Berlin, 23. Nov. Frühmarkt. Nichtamtlich ermittelte Notierungen: Weizenmehl 86-88, Roggenmehl 112-117...

Chicago, 23. Nov. (Verkehr) Die Preise stiegen am 20-25 Punkte. Baumwolle März 12.41, April 12.20...

Kaffee. Die Preise zogen am 2-5 Punkte im Zusammenhang mit der friedlichen Berichten aus Brasilien, Kanada der Kommissionäre...

Chicago, 23. Nov. (Verkehr) Die Preise stiegen am 20-25 Punkte. Weizen Dez. 1.12, Jan. 1.11...

Wien. Weizen kassiert wegen der anhaltend großen Zufuhren im Nordwesten, wegen der günstigen Wetterverhältnisse und im Hinblick auf die Nachfragefrage für Ausfuhr vorwiegend mattere Haltung...

Tabak. Aus Baden, 23. Nov. In der Hauptsache beschränkt sich der Einkauf von Tabak auf das badische Unterland...

Advertisement for Herr Fritz Gerwald, Kriegsfreiwilliger im Res.-Fußartillerie-Reg. Nr. 7, Blumenthal, Herz & Co.

Advertisement for Herr Fritz Gerwald, Kriegsfreiwilliger im Res.-Fußartillerie-Reg. Nr. 7, Blumenthal, Herz & Co.

Advertisement for Herr Fritz Gerwald, Kriegsfreiwilliger im Res.-Fußartillerie-Reg. Nr. 7, Blumenthal, Herz & Co.

Advertisement for Herr Fritz Gerwald, Kriegsfreiwilliger im Res.-Fußartillerie-Reg. Nr. 7, Blumenthal, Herz & Co.

Advertisement for Herr Fritz Gerwald, Kriegsfreiwilliger im Res.-Fußartillerie-Reg. Nr. 7, Blumenthal, Herz & Co.

Advertisement for Herr Fritz Gerwald, Kriegsfreiwilliger im Res.-Fußartillerie-Reg. Nr. 7, Blumenthal, Herz & Co.

Advertisement for Marthe Adler, Verlobte, Frau Anna Adler, Brüssel, 26. 11. 1915.

Advertisement for Möbel - Kunstgewerbehaus - Dekoration, Malmédy & Geissendorf, Köln a. Rh.

Advertisement for Ernst Schiess Werkzeugmaschinenfabrik Aktiengesellschaft, Düsseldorf.

Advertisement for Deutscher Offizier-Verein, Kriegspreisliste Feldausrüstungen-Winterwaren.

Advertisement for Kopenhagener Straßenbahn, Redakteur gesucht.

Advertisement for Zahn-Creme und Mundwasser, KALODONT.

Die in der Nähe einer größeren Stadt
Mecklenburgs liegendes

Rittergut

mit intensiver Wirtschaft
außerordentlich gutem lebendem u. totem
Inventory, habe ich auftragsgemäß
zu verkaufen.

Modern eingerichtetes Wohnhaus mit
Zentralheizung usw. Sehr gute Wirtschafts-
gebäude. Entfernung bis zur Stadt unge-
fähr 20 Minuten per Auto. Billige und
bequeme Frachtverbindung. Anzahlung
400 000 Mk. Nur ernstliche Reflektanten
wollen sich melden.

Rostock i. M., den 22. November 1915.
Dr. W. Zschimmer
Rechtsanwalt und Notar.

Hamburg.

In schönster Gartenstadt Hamburgs ca. 1.000.000 qm
Villenterrain, auch geteilt, zu 2- bis 2,50% pro qm künftlich.
Halbe Anzahlung, Rest auf Wunsch mehrjährig fest Vor-
zügliche Anlage für

Großkapitalisten.

Baldiger, sehr hoher Gewinn sicher. Offerten unter
H V 3349 bet. Rudolf Mosse, Hamburg.

Belgien.

Deutscher Ingenieur, seit 15 Jahren als
Vertreter in Belgien tätig, kehrt nach
Brüssel zurück, würde Missionen für dort
oder Vertretungen übernehmen. Nur erst-
klassige Maschinenfabriken erb. Offerten
an R. Allmer, Bonn, Belderberg 2.

Kriegshilfe! Oelersparnis!

Gesucht Vertreter
für meine Graphitapparate zur Ersparnis von Zylinderöl
Modell 1914, D. R. G. M.
mit Kugelgehäuse u. verbessertem Mischer

Graphit in Postpaketen.

Otto A. Barleben, Dortmund.

Ingenieur

für die Presserei von Hohlkörpern per sofort
gesucht. Ausführl. Angebote mit Angabe des
Alters, Gehaltsanspr., Refer. sowie Militärverhältnis
an Krefelder Stahlwerk Akt.-Gesellsch.
Krefeld.

Bilanzsicherer Buchhalter

nicht über 40 Jahre alt, für große
Automobilfabrik Wiens
gesucht.

Aus der Branche bevorzugt. Anträge
mit Bildungsgang, Lebenslauf, Zeugnis-
abschriften, Gehaltsansprüchen und dem
frühesten Eintrittstag unter K 6527 an
Haasenstein & Vogler, A.-G., Wien I,
Schulerstraße 11.

Für meine Kassettenplatten-Abteilung
sofort ein

Techniker

zur Anfertigung von Projekten und Werkstattzeichnungen gesucht.
Horren des Eisenkonstruktionswesens bevorzugt.
Offerten mit Gehaltsansprüchen erbeten an
Friedr. Remy Nachfolger, Neuwied.

Spedition.

Größeres Grenz-Speditions-Geschäft sucht sofort erfahrenen, um-
sichtigen und arbeitsfreudigen

Fachmann als Sammelladungs- und Speditionsleiter.

Französische u. selbständige Korrespondenz, Ausführl. Ausführl.
Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsforderung unter
J N 1184 an die Expedition d. Bl.

Westfälisches Kohlenbergwerk

sucht für Buchhaltung, Ein- und Verkauf,
Lohn- und Schichtmeister-Bureau
militärfreie Beamte.

Bewerber, auch Kriegsbeschädigte, mit einschlägigen Kennt-
nissen wollen Angebote mit Zeugnisabschriften, Angabe v. Gehalt,
Eintrittsdatum einreichen unter J 7049 durch Invalidendank,
Berlin W 9.

Wir suchen zum baldmöglichsten Antritt für das

Bureau unseres Messing-Walzwerks

einen militärfreien, in der Branche erfahrenen, an selbständiges
und hohes Arbeiten gewöhnten

Korrespondenten

im Alter von ca. 25 Jahren. Angebote mit Gehaltsanspr. an
Gebrüder Thiel, G. m. b. H., Ruhla i. Th.

Für eine größere Werkzeugfabrik wird zur vollständig selbstän-
digen Leitung für die Dauer des Krieges ein

geeigneter Fachmann gesucht.

Selbstig würde verantwortlicher Leiter sein, da der jetzige evtl.
zum Herendienst einbezogen wird, und hätte er daher eine Kautio-
n zu stellen oder größeres Kapital verantwortlich einzulegen.
Geht. Angeb. unter B U 1183 an die Exped. d. Bl.

der in ersten Firmen

Militärfreier Kaufmann, Holzbranche

in Säge-, Hobel- u. Furnierwerken als Prokurist u. Revis.
tüchtig war, tüchtig in Ein- u. Verkauf von Welch-, Hart- u.
Eichenholz in u. ausl. Provenienzen, spricht u. schreibt Engl.,
Franz. u. Italien., prima Ref., bereitete Deutschl. u. Ausland, sucht
pass. Stell. Ang. u. H M 3280 an R. Mosse, Hamburg.

Sachverständige

die mit der Sortierung von Kattunlampen genauestens vertraut
sind, werden sofort verlangt. Schriftliche Angebote an

Aktiengesellschaft zur Verwertung von Stoffabfällen

Berlin W 35, Lützowstraße 33/36.

Infolge plötzlichen Ablebens meines Teilhabers suche
ich eine

allererste Kraft

die dessen Tour in Rheinland und Süddeutschland zu über-
nehmen imstande ist.

Louis Defize, Frankfurt a. M.
Stroh- und Filzfabrik.

Eine tüchtige Buchhalterin und Korrespondentin

mit höherer Schulbildung wird zu bald-
igem Eintritt von
rheinischer Feinpapierfabrik
gesucht.

Ausführliche Angeb. sind zu richten u.
K K 1039 an die Exped. d. Bl.

Gewandte tüchtige Verkäuferin

für 1. Dezember evtl. später gesucht. Damen, welche
in Spezial-Betten- und Bettwäsche-Geschäften mit gutem
Erfolg tätig waren und auch gute Kenntnisse im Ein-
richten besserer Bettwäsche besitzen, bitten wir um
Übersendung von Angeboten mit Zeugnisabschriften
und Gehaltsangaben unter X L 340 an die Exped. d. Bl.

Privat-Sekretärin

mit guten Sprachkenntnissen, franz. u. engl.,
perfekt im Stenographieren u. Maschiner-
schreiben, arbeitswillig u. zuverlässig
sofort gesucht

auf größ. Bureau. Angeb. mit Photogr. u. Zeug-
n. Abschr. unter V T 298 an die Exped. d. Bl.

Militärfreier Reisender

(eventl. Kriegsinvalide), der
Eisen- u. Stahlwaren-
Branche

von einer gut eingeführten Firma für
Rheinland und Westfalen zu
engagieren gesucht.

Empfehlungen mit Angabe der
bisherigen Tätigkeit u. Zeugnissen,
einer Photographie u. K G 1038
an die Exped. d. Bl. erb. wa

Buchhalter

eventl. Buchhalterin zur Führung von
Konto-Korrent-Büchern
gesucht. Nur tüchtige u. gewissen-
hafte Bewerber mit guter Schicht
werden berücksichtigt. Eintritt
1. Januar 1916. Dauernde und
angenehme Stelle. Offerten mit
Angabe der Gehaltsansprüche
an die Hofmöbelfabrik Ludwig Alter
Darmstadt.

Kriegs-Vertretungen

sucht für Hamburg u. Reise ver-
antwortlich, tüchtig, sachlich,
Kaufmann. Geht. Angebote unter
H G 845 an Haasenstein &
Vogler, A.-G., Hamburg.

Holzwohle. Werkmeister

Durchaus zuverlässiger
gesucht. Derselbe muss erfahrenen
Fachmann sein und den Betrieb
selbstständig leiten können. Ange-
nehm Gehaltsanspr. u. Beiliegung
von Zeugnisabschr. u. Z B 381
an die Exped. d. Blattes.

Tüchtigen Friseur in Referenz,
gute Handschrift, flott, sich
Rechnen, sucht zum 1. Januar
1916 Stellung als
Kassierer
oder sonstigen
Vertrauensposten
auch auf städtischem Bureau.
Geht. Angeb. u. H V 1167
an die Exped. d. Bl.

Ein Mädchen vom Lande, das
schon in besser. Hause ged.
und alle Haus- u. Küchenarbeit
versteht, sucht bis 1. ev. 15. Ja-
nuar Stellung. Ang. u. R A 943
an die Exped. d. Bl.

Geb. bess. jg. Mädchen, welche
schon in hochherseh. Hause
haußwartend durchaus erfahren
ist, wünscht Stellung als
Hausdame, Junger
oder Erzieherin.
Angebote unter R D 946 an
die Exped. d. Bl.

Durchaus zuverlässig.
erfahrene
Zweitwärtlerin
für 1. Dezember gesucht. (bg)
Ang. u. K P 1044 an die Exped.

Haushälterin
von Jungesell. für herrsch. Haus-
halt gesucht. Genaue Angabe
u. R 893 Ann.-Exp. Roelisky,
Bonn.

Eine ältere, erfahrene Person,
perfekt im Kochen, sucht
selbständige Stelle. Angeb. unter
Q X 940 an die Exped. d. Bl.

Fr. s. Stell. f. d. Reise od. Haus-
h. hilt. bei ein. Herrn od. Dame.
Köln, Eintrachtsstr. 103, I, r. (2a)

Unterzahlmeister
zu Zl. im Felde, 32 Jahre, evgl.,
wünscht

Heirat.
Gut erzogene, hübsch. Damen mit
angenehm. Ausb. nicht über 25 J.,
wollen ihre Verhältnisse, mögl. m.
Bild, u. zurückgez. w. d. unter
V W 301 an die Exped. d. Bl.
mitteln. Diskr. Ehrens., Anonym.
u. Vermittl. zwecks.

Geb. Herr möchte für die Focher
G. e. bek. vermög. Rentners pass.

Heirat
vermitteln. Off. u. K M 1041
an die Exped. d. Ztg.

Größere Posten einfarb. Flanelle

evtl. auch gestreift gesucht
sofort greifbar oder innerhalb
10 Tagen lieferbar. (gn)

Heinrich Matthiesing
Wiesbaden.

Gerauhter Körper
Barchent
Fancy's für Fußlappen und
Hemden
Hemden und Normalfanelle
Futterstoffe, geraut, grau
oder bemustert, für Ge-
treidemantel
Handtuchstoffe
Tränkeimerstoffe
Strohsackstoffe
Klitzleinen für Säcke
Rohmessel
Zeltbahn- u. Brotbeutelstoffe
in großen und kleinen Posten für
sofort u. später gegen sofortige
Kasse gesucht. Bemusterte Off. an
Ernst Wiener
Berlin W 9, Linkstr. 25.

Die Inhaberin des Patentes 257 090, Vorrichtung zum Zuführen des Packpapiers an Einwickelmaschinen, A. B. Gerh. Ahrens Mek Verksatz, wünscht wegen Aus- nutzung der Erfindung mit In- teressenten in Verbindung zu treten. Anfragen mit Angabe der Patentnummer bei A. Luedicke, SW 61, Berlin, Belle-Alliance- Platz 17. Erbitten bestimmte Angebote in feldgrauen, stark wasserdicht. Segeltuchen für Pläne möglichst beschlagnahmefrei. Sachsauer Sattel- & Leder- warenfabrik Berlin, Lützowstr. 105. (68) Die Bearbeitung von täglich 100-200 Stück 15cm Preistahlgranaten an leistungsfäh. Werk, das bereits 1500 Preistahl bearb. hat, sofort zu verg. Ellingboote an Gross, Düsseldorf, Becherstr. 61, Tel. 2013.

Baumwolledecken

einige tausend Kilo weiß u. rot,
mit kl. Webfehler, 2,25 p. Kilo

Kamelhaarflausch

weiche, reinwollene, warme Ware,
150 cm breit, 4,9, 7,5

Sandsackstoffe

oder für Strohsäcke usw.,
100 000 m, 65 cm breit, 89,5 beschlfr.

Papiergarnstoff

65 cm od. 100 cm, 55 resp. 92 g

Papierflachgarn

30 000 Kilo à 4,1, 30

Abfallnessel

15 000 m 63 cm feldgr., 56,5 beschlfr.

Cambric

90 cm weiß, 45, ca. 42 000m sofort
90 cm gefärbt, 51 g

Alles sofort bis bald nur an
Selbstkäufer abzugeben. (2b)

Gebr. Blumacher, Köln.

Drehbänke

mit Zahnstange und Leitspindel
1 Stck. guterhalten, 465x3000mm
260x3000
4 " neue, 250x1000
1 " " 185x2000
1 " " 165x2500
1 " Rutschleitm. (Naxos-Union)
1 " Gewindeschneidmaschine
für Gewinde bis 4"

preiswert lieferbar. (mg)

Carl Bornemann
Dortmund.

Verwendungsfreie Garne

für Kette und Schuß
zu kaufen gesucht.

Eduard Richartz
M.-Gladbach.

Billigste Bezugsquelle
für

Taschenlampen und Batterien.

Tel.-Nr. A 3852. Roß & Kühne,
Köln, Kaiser-Wilhelm-Ring 20.

Gewaschene weiße

Nessellappen

fortlaufend in größeren Posten
gegen Kassa zu kaufen ges.
Ang. u. K O 1048 an die Exped. d. Bl.

Nußbaumholz

abgelagert, für 10- bis 12 000 St.
Gewehrschaften, ist wünschlich
abzugeben. Erläuterung u.
Gross, Düsseldorf
668 Becherstr. 61, Tel. 2013.

Kordel oder Bindfaden

Ersatz für Saiten
zu kaufen gesucht. Beste Offerte
unter Anbeter Preisangabe und
Quantum an P. Schneider,
Barmen, Tannenstr. 114. (Vg)

Suche für einige leistungsfähige
S. W.

Dreharbeiten von Preß- u. Walzstahl

Gr. 15, 10, 7, 6; kann auch von
den kleineren Teilen zur Her-
stellung unterbringen. Es kommen
nur erstklassige Werke in Frage.
Vermittler werden nicht berück-
sichtigt. Ernst Voss, Solingen,
Brühler Straße 9. (ef)

Wagenverkauf aus Privatstall.

2sitz. Kupee a. Gummi
4 " Landaulet
herrschaftl. Omnibus
Stuhl-Jagdswagen
Victoria-Mylord a. Gummi
Tonneau
Herron-Platzen
1 elektr. Landaulette, 4sitz.
Fabr. Löhner, Wien, ohne
Gummibereifung, sowie eine
Anzahl anderer.
Arnold Mortens
Wagen- und Autobau
Köln, Dagoberstraße 13.

Acht neue Drehbänke

200x1000mm, Stabbreite 65mm, sofort freibleibend lieferbar.
Carl Bornemann, Dortmund, Fernspr. 7699.

Akkumulatoren

Patent von grundlegender Bedeutung, eine Umwälzung
der gesamten Akkumulatoren-Fabrikation mit Sicherheit
herbeiführend, ist zu verkaufen.
Näh. durch Ernst Nickel & Cie., Berlin W 9.

Chroms. Kali

abzugeben. Angebote unter J H 1179 an die
Expedition ds. Blattes.

Gelbe Tonnenseife

Ersatz für Schmierseife
u. Kernseife, für jeden
Reinigungszweck zu
verwenden. Zentner 4,35 unter Nachnahme. Geben auch halbe
Zentner ab. Anstandslos Zurücknahme bei Nichtgefallen. Station
angeben.
Industrie-Gesellschaft m. b. H., Hagen i. W.

Platin

per Gramm 6,50; Gold- und Silbersachen,
ganz od. zerbrochen, Juwelen, Münzen, Tafel-
geräte usw. kauft zu Höchstpreisen: Gold- und
Silberschmelzer S. Baumgartner, München, Dammstr. 11/2.
Tel. 6492. Postsendungen werden sofort erledigt.

2 Fässer Leinöl-Firniss

Marke Alberdingk, gar. rein
2000 Kilo

Oelbleiweiß

rein, Marke Deut & Moll
auch in kleineren Mengen gegen
Kassa abzugeben.
Angebote unter K N 1042
an die Exped. dies. Ztg. erb. bg

Keine Kriegsbedingungen
Nur beste Marken
Leinöl-, Bleiweiß- u.
Terpentinöl-
Ersatz
empfehlen preiswert
Führst & Co., G. m. b. H.,
Frankfurt a. M., Hermesweg 4.

6000 Kilo Terpentinöl

abzugeben. Angeb. unter D 8
an die H.-Agtr. ds. Bl. Köln,
Aachener Straße 29. 101

Einige tausend Pfd. la. Silberseife

abzugeben.
Angeb. u. K Z 1054 an die
Exped. d. Bl. erb.

Gelbe Schmierseife Weisse Kernseife billig abzugeben.

Angebote unter F B 974 an
Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Ca. 20000kg braune Schmierseife

(ca. 35-40% Fettgehalt), ganz
oder geteilt abzugeben. Angeb.
an Joseph Baums, Düssel-
dorf 93, Fernspr. Nr. 18588. (2b)

Präparierinstrumente

(Netz), großer Maß und Maß,
zu kaufen gesucht. Angebot mit
Preisang. unter X R 902 an
Ed. Krause, Ann.-Exp., Bosen (kp)

C. E. I. O.

altes Tiroler Instrument, tadellos
erhalten, mit edelstem Tor u. be-
quemer Mensur, jetzt billig abzu-
geben. Näh. auf gefl. Anfragen
u. Z 455 an die Ann.-Exp. D.
Schürmann, Düsseldorf. (2)

Kind.

Kinderl. Offiz.-Ehepaar wünscht
Offiz.-Waise, Mädchen, 1-2 J. alt,
kath., gesund, anstandslos Ang.
u. Q R 171 an die Exped. d. Bl.

Einige tausend Pfd. la. Silberseife

abzugeben.
Angeb. u. K Z 1054 an die
Exped. d. Bl. erb.

Gelbe Schmierseife Weisse Kernseife billig abzugeben.

Angebote unter F B 974 an
Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Ca. 20000kg braune Schmierseife

(ca. 35-40% Fettgehalt), ganz
oder geteilt abzugeben. Angeb.
an Joseph Baums, Düssel-
dorf 93, Fernspr. Nr. 18588. (2b)

Abfallfett Fettrückstände.

Angebote nehst Mustern
erbeten unter Q 3453 an
die Ann.-Exp. d. Bl.
Vowinkel, Elberfeld.

R. van der Schoot & Sohn
Hillegom B. Haarlem, Holland
Gartenbau-Etablissement
offizieren freibleibend franko
Waggon Hillegom.
Rote Schalottenzwiebeln
ca. 25,- per 50 Kilo
Gelbe Schalottenzwiebeln
ca. 29,- per 50 Kilo.
Durchschnittsmuster liegen bei
der Firma Wihl. Jos. Betz,
Köln a. Rh., Mohrenstraße 21,
zur Ansicht.

Offertiere ab Holland in sehr
großen Posten

Miesmuscheln

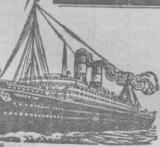
ca. 50 p. Doppelpostent ab dort.
Cohen, Hamburg, Grindelhof 27.

Maschinenfabrik „Deutschland“ Dortmund

Werkzeugmaschinen, Weichen, Drehscheiben, Schiebebühnen, Krane.

10000 Tonnen schwedisches Manganerz

auszuföhren, 10 Prozent Mn, 30 Prozent Fe,
wovon 1000 Tonnen in 14 Tagen, Rest in
vierzehntägigen Partien erst zu 500, dann
1000 Tonnen fob Stockholm verschiffbar,
Zahlung netto Skonto gegen Fobdokument
auf deutschen Hafen unwiderruflich be-
stätigter Rembourskredit bei schwedischer
Großbank bei Abschluß Anfragen an
Nordisk Amerikansk Handelskompagni
Aktieselskab Kopenhagen
Telegramm Nordamerikansk.



Skandinavien- Amerika-Linie

direkte, bequeme
Verbindung mit 10000 u. 12000
Tons Doppelschrauben-Post-
und Passagierdampfern

Kopenhagen - New York

Die Dampfer führen sowohl 1., 2. als 3. Klasse und
bieten in allen Klassen den Passagieren eine angenehme
Ueberfahrt.
Weitere Auskünfte und Sicherung von Plätzen durch
Verkehrsbureau „Norden“, U. d. Linden 20, Berlin,
Welt-Reisebureau „Union“, U. d. Linden 22, Berlin,
die Vertreter der Hamburg-Amerika-Linie od. durch
d. Passagier-Abt. Kongens Nytorv 8, Kopenhagen K.

Hochleistungs-Drehbänke

Bohrmaschinen und Abstechbänke

in zweckentsprechender Konstruktion u. Aus-
führung für die Geschöbberbeitung.
Auf Wunsch werden der Rohgüß sowie auch Ausführungszeich-
nungen zur Selbstanfertigung der Maschinen abgegeben. (ht)

Joh. Kleinewefers Söhne, Krefeld.

Düsseldorfer Eisenhüttengesellschaft

Ratingen.

Abteilung Walzwerk liefert: (S1)
Walzdraht, Bandstahl, Feinblech, kleine Profile
sowie Lohnwalzung.

Abteilung Kleinereisenfabrik liefert:
Schwarze Schrauben aller Art für Eisenbahn-,
Waggon-, Maschinen- und Schiffbau
sowie Nieten für alle Verwendungszwecke.
Leistungsfähigkeit: 30 000 Tonnen im Jahr.

Fichtensiamm- u. Grubenholz und schlagbare Bestände

an guter Abfuhr nahe Verlade-Bahnhof
gegen bar zu kaufen gesucht.
Angeb. u. B Z 1098 an die Exped. d. Bl.

Ia. Beckumer Drehofen-Portland-Zement

außer Syndikat
liefern bei Abschluß
W. Lentzen & Wörner, Düsseldorf 109.

Marketender u. Militärkantinen

offertiere
erstkl. Qualitäten bekannter Weltfirmen
in Kognak, Rum, Arrak, Steinhäger, alter
Korn, alle Sorten Liköre, Rhein- u. Mosel-
weine, Sekt, Bier, Zigarren u. Zigaretten
zu billigen Preisen und günstigen Bedingungen
bei sofortiger Lieferung! (2a)

Max Müller, Köln
Fernsprecher A 2487 Bismarckstraße 48.

Sofort greifbar abzugeben.

500 Ztr. Ia. Kompos.-Kerzen per Ztr. 155
2000 Ztr. prima verbleites holl. Apfelkraut in
Eimern à 30 Pfd., per Ztr. 46
30 Ztr. allerersten garant. rein. holl. Kakao
in Dosen à 1, 1/2 u. 1/4 Kilo, p. Ztr. 245
600 Dosen à 6 Pfd. netto Ia. allerfeinstes Kraft-
fleisch, per Dose 7,75.

Proben werden nicht abgegeben, dagegen steht die Ware auf
unserm Lager frei zur Beschichtigung.

Gust. u. Ernst Brenner, G. m. b. H.
Gelsenkirchen
Fernspr. 3579, 3580.

Kondensierte Milch Fett- und Magermilch

in allen Packungen kauft und offertiert
E. Marx, Essen-Ruhr. (H37)
Teleph. 273 u. 731.

Schmalz, Speisefett Kolonialwaren

kauft E. Marx, Essen-Ruhr. Tel. 273 u. 731.

la. Eifel. Buchweizen

ab Station M. 62 p. 100 Ko.
Kölnische Landesprodukte
Handelsgesellschaft m. b. H. Hfg.
Köln, Rothgerberbach 13.
Fernspr. A 447. (49)

Zichorien - Brocken.

Größere Posten (68)
zu kaufen gesucht.
Bemust. Offert. u. K U 1628
beförd. Rudolf Mosse, Köln.

Offertiere
zu 4,35,- per Ztr. frei Abgangs-
station. Geht. Angeb. unter L A
1055 an die Exped. d. Bl. (rb)

Waffeln

5-bis 10-Pfd.-Artikel, fortlaufend
zu kaufen gesucht.
Bemusterte Offerte u. D 459
an die Ann.-Exp. D. Schür-
mann, Düsseldorf. (Sg)

Eine Partie
20 000 Pfd. Kass. Rippen-
speer à 80 Pfg.
1500 Pfd. Fleischwurst
à 140 Pfg.
6000 Pfd. Rotwurst
à 80 Pfg.
bei sofortiger Bestellung abzug.
J. Nagemstein, Dortmund.

Moselwein

Entkröcher Steffensberg, 1300
Fl. ganz vorz. Qual. weg. Einber-
sof. zu 83, pr. Fl. o. Gl. abzug.
Ang. unt. N 36 a. d. Ag. de-
Bl. Köln, Karolingerstr. 1. (39)

Weizenmehl

brotkartent- und beschlag-
nahmefrei, kauft gegen sofort.
Kasse jeden Posten
Fritz Hucke, Elberfeld
Carnapstr. 9.

Zichorien

geröstet und gemahlen, größere
Posten
zu kaufen gesucht.
Bemust. Offerte u. K V 1629
bet. Rudolf Mosse, Köln. (68)

Antik. Kruzifix, eingel. 1m
A. u. zu verk. Ang. u. M Z 2557
an die Exped. d. Bl. Köln, Severinst. 103.

Gasrohre

unter günstigen Bedin-
gungen.
Anfragen unter G K 1181
an die Exped. d. Ztg. (sh)